

Protokoll über die Generalversammlung des EV`s St. Josef

Datum: 14.11.2018
Ort: Clubraum, Inst. St. Josef, Feldkirch
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung durch die Obfrau:

Frau Frühwirth begrüßte alle anwesenden Personen, darunter Herrn Dr. Madlener sowie die Direktoren der einzelnen Schultypen bzw. deren Stellvertreter, ebenso die Klassenelternvertreter/in bzw. Stellvertreter/in und interessierte Eltern. Sie dankte für die zahlreiche Teilnahme und das große Interesse.

2. Protokoll der letztjährigen GV

Es bestand die Möglichkeit, in das Protokoll Einsicht zu nehmen. Es wurde einstimmig angenommen.

3. Anwesenheitsliste:

Die Anwesenden trugen sich in die oa Liste ein.

4. Tätigkeitsbericht der Obfrau

Bisherige Aktionen:

Jährliche Unterstützung der Mittelschule mit Betragspauschale.

Mittelschule bekommt keine Förderung von Wirtschaft.

Übernahme Getränkerechnung vom Adventsingem

Sponsoring für Gartenmöbel Mittelschule

Neuer Auftritt des EV auf Homepage.

Lehrerwertschätzungstag im Mai: Kleinigkeit für Lehrer, heuer roter Stift mit Widmung von EV

Abschiedsgeschenk für Dir. Götsch und Frau Beck

Jan-Uwe Rogge: Vortrag im März, Plakate werden in den Schulen aufgehängt, der Vorverkauf wird in den Klassen starten: Kosten: 10 €, Abendkasse: 12 €

Folke Tegetoff: Vortrag Schule des Hörens, hoher Preis, darum wird versucht mit mehreren Schulen zusammenzuarbeiten, dadurch werden die Kosten geteilt

Dr. Haller und Dr. Lingg: Vorträge zum Thema Konfliktlösungen wäre sicher interessant

Wortfabrik: Vorträge und Workshops, Übungstraining für Schülerin Kommunikation, Persönlichkeitsbildung und Schauspielausbildung
Schulleitung ist einverstanden

Neu: Maturanten sollen eine Kleinigkeit als Gratulation erhalten

Schülervertretung: Der EV wird versuchen mehr mit den Schülervertreterinnen zusammenarbeiten (gibt es Wünsche oder Anregungen)

Mehr Arbeit in die Öffentlichkeitsarbeit und in die **Werbung** stecken, damit der EV bekannter wird

5. Kassabericht der Kassierin

Die Kassierin informierte über die Einnahmen und Ausgaben, sowie den Kassastand. Eine Kopie des Kassaberichtes wird dem Protokoll beigelegt.

6. Prüfbericht der Rechnungsprüfer

Herr Schertler und Frau Schmidinger bestätigten die Richtigkeit des Kassaberichtes und lobten die vorbildliche Führung und Übersichtlichkeit.

7. Antrag zur Entlastung des Vorstandes, der Kassierin und der Rechnungsprüfer

Die Entlastung für alle erfolgte einstimmig.

8. Neuausrichtung des EV

Arbeitsaussichten auf kommendes Jahr und

Ausscheiden der Obfrau-Stellvertreterin und der Kassierin

Mehr Engagement in Form von finanziellen Unterstützungen, für den gemeinsamen Aufenthaltsraum für alle Schülerinnen.

Es werden noch verschiedene Sachen gebraucht. Allfälliges bitte an EV bekanntgeben.

Geplant wird, dass im neuen Jahr ein bis zwei Vorträge stattfinden sollen von interessanten Vortragenden. Unsere Mitglieder und Pädagogen sollen Vergünstigungen für diese Vorträge erhalten. Die Bekanntgabe wird auf der Homepage des Institutes erfolgen, voraussichtlich März und November.

9. Kooperation Obmann/Obfrau Stellvertreter

Nächstes Jahr wäre Vorstand neu zu wählen und es wäre wichtig Nachfolger zu finden.

Die Tochter einer Beirätin schult aus und ebenso die Tochter der Kassierin.

Dankenswerterweise haben sich drei Personen als Beiräte gemeldet.

10. Suche nach neuem Kassier

Wird auf nächstes Jahr verschoben.

11. Bericht der Direktoren

Peter Schertler: (Vertretung für NMS) berichtet:

NMS führt 12 Klassen (ca. 305 Schülerinnen), bedankt sich beim Elternverein für gute Zusammenarbeit und finanzielle Unterstützungen. Lobt Wertschätzungsgeschenke.

Dir. Gerhard Frontull (BAFEP):

351 Schülerinnen und Studierende, 3 Kolleg (Erwachsene). Neue Form gestartet. Vielfältig und nachhaltig Lernen: ein Projektnachmittag. Fächerübergreifenden Unterricht wird heuer Schwerpunkt sein.

Schnuppern in Schule (150 Interessierte)
Schwedische Schülerinnen kommen zu Besuch.
Diplomarbeiten sehr wichtig.
Dank dem EV für finanzielle Unterstützungen für Sozialprojekte.
Dank für Wertschätzung.

Dir. Doris Fußenegger (HLW)

297 Schülerinnen, neues Team freut sich auf Arbeit, ist gut gestartet.
Zusammenarbeit soll verstärkt werden. Facebook-Projekt geplant: Schule soll dort aktiver werden.

Herr Dr. Madlener:

Zuständig für die ganze Organisation räumlich, finanziell
953 Schülerinnen und Schüler, größte katholische Privatschule Vorarlberg. Einiges investiert, Belüftung und Betriebsküche und Speisesaal, Aufenthaltsraum
Offensiver Ausbau der Klassen mit interaktiven Tafeln für die Klassen der NMS,
Dankbar für die finanzielle Unterstützung für Möbel und Aussenanlagen. Geplant wird der Ausbau der Ganztagesbetreuung. Er bedankte sich beim Vorstand des EV's für die gute Zusammenarbeit.

Die Obfrau dankte Herrn Dr. Madlener sowie den Direktoren bzw. dem Stellvertreter für Ihr Erscheinen.

13. Allfälliges:

Sexualkundeunterricht an Schulen, Dr. Spemat sei sehr umstritten.
Lehrer sollten dabei sein.

Der Direktor der BAFEP nahm dazu folgend Stellung: Den Sexualkundeunterricht übernimmt eine Organisation aus Liechtenstein und Vorarlberg und wird mit den Lehrern abgestimmt. Bisher gab es nur positive Rückmeldungen.

Tag der offenen Tür:

HLW: 11.01.2019
BAFEP: 01.12.2018
NMS: 09.11.2018 Infonachmittag

Ebenso wurde erwähnt, dass der Respekt in einer Klasse der BAFEP fehlen würde, der Direktor dieser Schule hat dies mit dem Elternteil direkt besprochen.

Problem bei Mittagessen, dass nicht mehr alles da ist, obwohl angemeldet, zuwenig Platz.

Vorlaufzeit aus organisatorischen Gründen. Bis 230-250 Essen, ca. 10 Bons als Reserve (Montag und Donnerstag sind starke Tage). Es wird eine neue Organisation aufgebaut, bei Problemen bitte direkt bei den Direktoren melden.

Die Obfrau Frau Frühwirth schloß die Sitzung und anschließend fand der Ausklang mit einer Jause und Getränken statt.